



Amsterdam, im Mai 2010

„Das war der helle Wahnsinn“, betitelte UA-Sportmarketing-Manager Alex Jung den diesjährigen TUIfly Marathon in Hannover. Zum 20jährigen Jubiläum starteten 15 429 Teilnehmer – das ist neue Bestmarke. „Bei so einem Event dabei zu sein und diese Emotionen erleben zu dürfen, wenn die Sportler über die Zielmarke kommen, das ist einfach phantastisch“, so Alex Jung weiter.

Auch sportlich konnte der Veranstalter sehr zufrieden sein, denn fünf Läufer blieben bei dem Laufspektakel unter dem im Vorjahr aufgestellten Streckenrekord.

Ob es wohl am Aufwärmtraining lag? Under Armour-Athletin Susan Malekpur sorgte mit einem speziellen Warm up für die optimale Vorbereitung. Die fünffache Fitness-Weltmeisterin ging nach dem Aufwärmen auf der Hebebühne auf dem Friedrichswall, die von Under Armour präsentiert wurde, selbst mit auf die Strecke und lief den Zehn-Kilometer-Lauf in einem lockeren Tempo mit.

Bei diesem Lauf fungierte Under Armour als Namensgeber. „Wir sehen uns zurzeit noch mehr bei den ambitionierten Hobbyläufern und nicht bei den Profis“, erklärt Alex Jung.

Ein Under Armour-Athlet freute sich besonders über sein Abschneiden. Torsten Kleinert lief diesmal die Königsdisziplin im neuen UA-Triathlon-Outfit in der persönlichen Bestzeit von 3.31.51 Stunden. „Ich habe das zweiteilige Outfit erstmals bei einem Wettkampf getragen und ich muss sagen, es hat sich bewährt. Ich habe mich unglaublich wohl gefühlt und ich freue mich natürlich auch sehr über meine tolle Zeit“, war Torsten Kleinert nach dem Lauf überglücklich.



Doch nicht nur die Läufer waren rundum zufrieden, sondern auch der Veranstalter Eichels-Event, der bei der Organisation keine Wünsche offen ließ. Aber auch Under Armour erfreute sich über die Vielzahl der Läuferinnen und Läufer, die ihre Produkte trugen. Die Firma hatte sich etwas besonderes einfallen lassen, sich gleich zweifach platziert. Zum einen hatte Under Armour einen Stand auf der Marathon-Messe und zum anderen wurde ein zwölf Quadratmeter großer, umgebauter Schiffscontainer inklusive eigenem DJ vor dem Rathaus in Hannover aufgestellt. Im Inneren ging buchstäblich „die Post ab“, der DJ heizte den Besuchern gut ein und diese konnten sich ausführlich über den amerikanischen Sportartikelhersteller informieren, der sich diesmal von einer anderen Seite zeigte. Under Armour zeigte seine Kompetenz im Running-Bereich – angefangen von den Textilien bis zu den Accessoires. Das Sponsoring hat sich gelohnt, denn „wir konnten uns in einem anderen Bereich präsentieren. Normalerweise kennen uns die Leute in Hannover als Ausrüster der 96er. Diesmal konnten wir zeigen, dass wir auch im Running-Bereich hochqualitative Produkte zu bieten haben“, freute sich Alex Jung.

Er sorgte übrigens für die Verwirrung und den Schmunzler des Nachmittags: Nachdem der Moderator den Countdown runtergezählt hatte, sollte er den Startschuss für den UA-Zehn-Kilometer-Lauf geben. Ungemein ins Gespräch mit Kollegen vertieft, hörte er zwar einen Countdown, feuerte den Schuss auch ab – doch es war der falsche. Der Moderator hatte nur mit den Zuschauern die „La-ola-Welle“ einstudiert...

Näheres über den Marathon-Lauf und den Startschuss für den UA-Zehn-Kilometer-Lauf unter:

[www3.ndr.de/sendungen/sportclub](http://www3.ndr.de/sendungen/sportclub)

[www.youtube.com](http://www.youtube.com)